

EUWIS GMBH – BILDUNGSGESELLSCHAFT
FÜR STRATEGISCHE UNTERNEHMENSFÜHRUNG



AUS- UND WEITERBILDUNGSPROGRAMM

2019

- **AUSBILDUNG**
zu Datenschutzkoordinatoren und
externen Datenschutzbeauftragten (EUWIS)
- fachliche
WEITERBILDUNG
für Datenschutzbeauftragte

Aus- und Weiterbildungsprogramm im Bereich Datenschutz 2019

Seminare und Trainings

zur Ausbildung von Datenschutzkoordinatoren und externen Datenschutzbeauftragten (EUWIS) und zur fachlichen Weiterbildung

Liebe Datenschutzbeauftragte,

von der Ausbildung zu Datenschutzbeauftragten über die Einführung- und Umsetzung zur Revisionssicherheit, die Stellung des externen Datenschutzbeauftragten, Arbeitskreise für betriebliche Datenschutzbeauftragte und gesetzlich geforderte Fortbildung sind wir Ihr Partner.

Unsere langjährigen Praxiserfahrungen fließen in unsere Seminare ein. Die Referenten sorgen auch bei umfangreichen oder „trockenen“ Themen durch viel Praxistipps und Übungen für einen optimalen Wissenstransfer. Durch Ihren Besuch unserer Schulungen sind Sie immer auf dem aktuellen Stand.

Dieses Jahr gibt es viele Veränderungen im Datenschutz durch die Datenschutz-Grundverordnung. Damit Sie bestmöglich vorbereitet sind, bieten wir Ihnen wieder ein vielfältiges Seminar- und Weiterbildungsprogramm.

Wir würden uns freuen, Sie demnächst in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen. Sollten Sie einen Seminarwunsch haben, welcher noch nicht in unserem Angebot vorhanden ist, sprechen Sie uns einfach an.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Ganter-Häcker
Geschäftsführerin

Außerdem berät die EUWIS GmbH betriebliche Datenschutzbeauftragte in sämtlichen Fragestellungen zum Datenschutz und unterstützt Sie bei der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen im Unternehmen. Hier einige unserer Themengebiete:

- Einführung bzw. Umsetzung des Datenschutzes
- Durchführung von Datenschutzaudits
- Durchführung von Datenschutzzertifizierungen
- Ausbildung von Datenschutzbeauftragten
- Ausbildung von Datenschutzkoordinatoren
- Weiterbildung von Datenschutzbeauftragten

UNSER AUS- UND WEITERBILDUNGSPROGRAMM 2019 FÜR IHREN ERFOLG

<u>AUSBILDUNG VON DATENSCHUTZKOORDINATOREN UND EXTERNEN DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN (EUWIS)</u>	<u>4</u>
DATENSCHUTZKOORDINATOR/IN.....	4
EXTERNE/R DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE/R (EUWIS)	6
<u>FACHLICHE WEITERBILDUNG FÜR DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE</u>	<u>8</u>
AV IN DER DATENSCHUTZPRAXIS	8
"BIG BROTHER IS WATCHING YOU"	10
DATENSCHUTZ UPDATE 2020	12
DATENSICHERUNGSKONZEPT, ARCHIVIERUNGSKONZEPT, LÖSCHKONZEPT.....	13
MEDIZINISCHER DATENSCHUTZ	15
BESCHREIBUNG DER VERARBEITUNSTÄTIGKEIT	17
DATENSCHUTZ-FOLGENABSCHÄTZUNG - WAS DARF KONTROLLIERT WERDEN	19
<u>DAS SAGEN UNSERE TEILNEHMER</u>	<u>21</u>
<u>INHOUSE-SEMINARE</u>	<u>22</u>
<u>ANMELDEFORMULAR UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN.....</u>	<u>23</u>

Ausbildung von Datenschutzkoordinatoren und externen Datenschutzbeauftragten (EUWIS)

Datenschutzkoordinator/in

Kurzbeschreibung

Ab einer bestimmten Größe von Klein-, Mittelstands- und Großunternehmen wird die Arbeitsauslastung für den betrieblichen Datenschutzbeauftragten zu groß, um all seinen Aufgaben nachzukommen. Unterstützung bieten hier Datenschutzkoordinatoren. Diese verfügen über eine Basisausbildung im Datenschutz. Der Datenschutzbeauftragte kann Teilaufgaben an sie delegieren und sie ihm zuarbeiten.

Innerhalb dieser dreitägigen Ausbildung erwerben die Teilnehmer die erforderlichen Qualifikationen, um neben ihrer Haupttätigkeit zusätzlich als Datenschutzkoordinator aktiv werden zu können.

Zielgruppe

Der Lehrgang eignet sich besonders für Mitarbeiter, die neben ihrer Haupttätigkeit Berührungspunkte mit dem Datenschutz haben oder bereits den Datenschutzbeauftragten unterstützen. Sie lernen eine strukturierte und methodische Vorgehensweise zur Unterstützung des Datenschutzbeauftragten und verschaffen sich eine bessere Ausgangssituation für ihren nächsten Karriereschritt.

Nutzen

Die Absolventen sind in der Lage, die Funktion des Datenschutzkoordinators zu übernehmen. Sie kennen und beherrschen unterstützende Aufgaben für den betrieblichen/externen Datenschutzbeauftragten, kennen Auszüge aus dem Datenschutzgesetz sowie der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und erhalten fundierte Kenntnisse auf folgenden Gebieten:

Lerninhalte

- Auszüge aus dem Datenschutzrecht (Bundesdatenschutzgesetz bzw. Datenschutzgrundverordnung)
- Aktualisierung vorhandener Beschreibungen der Verarbeitungstätigkeiten und Information des Datenschutzbeauftragten bei neuen Verfahren
- Identifizieren potentieller Datenschutzrisiken für betroffene Personen und Information an den Datenschutzbeauftragten
- Erkennen, wann eine Datenschutz-Folgenabschätzung erforderlich ist, und Information an den Datenschutzbeauftragten
- Kenntnis der technisch-organisatorischen Maßnahmen und Melden von Änderungen an den Datenschutzbeauftragten
- Umsetzung von Datenschutzrichtlinien begleiten
- Verpflichtungserklärungen auf das Datengeheimnis verteilen und einholen
- Aktualisierung der Datenschutzdokumentation im eigenen Aufgabenbereich
- Funktion als First Responder, 1. Ansprechpartner vor Ort, Absprache der Aufgaben mit dem Datenschutzbeauftragten
- Zahlreiche Praxisübungen

Zertifikat

Die Teilnehmer erhalten ein Lehrgangszertifikat als Datenschutzkoordinator mit Ausweis der Lehrgangsinhalte.

Voraussetzungen

Für das Verständnis der Seminarinhalte ist der sichere Umgang mit den üblichen Office-Programmen hilfreich. Erste Berührungspunkte mit Datenschutz sind wünschenswert.

Termine, Ort und Zeiten

Mo. 18.03. – Mi. 20.03.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Mo. 23.09. – Mi. 25.09.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Weitere Termine auf Anfrage.

Dauer

3 Tage

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

1.290,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangsunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referenten

Alle Dozenten haben langjährige Erfahrung im Datenschutz.

Besonderheiten

Langjährige Praxiserfahrung, die unmittelbar in die Seminare einfließt. Wir arbeiten mit allgemein verfügbaren Unterlagen und machen die Lehrgangsteilnehmer darüber hinaus mit vielfach praxiserprobten Werkzeugen, Checklisten und Formularen vertraut.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Externe/r Datenschutzbeauftragte/r (EUWIS)

Kurzbeschreibung

Laut Bundesdatenschutzgesetz sind Unternehmen verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen, sobald dort mehr als neun Personen beschäftigt sind, die ständig automatisiert personenbezogene Daten verarbeiten. Die Pflicht besteht auch bei weniger als neun Personen, wenn eine automatisierte Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt, die einer Datenschutz-Folgenabschätzung unterliegen. Bei Verstößen drohen empfindliche Bußgelder.

Innerhalb dieser fünfjährigen Ausbildung erwerben die Teilnehmer die erforderlichen Qualifikationen, um als externer Datenschutzbeauftragter aktiv werden zu können.

Zielgruppe

Der Lehrgang eignet sich besonders für IT-Fachkräfte, die sich ein neues Beratungsumfeld als externe/r Datenschutzbeauftragte/r erschließen wollen. Außerdem eignet sich der Lehrgang auch für betriebliche Datenschutzbeauftragte, die eine strukturierte und methodische Vorgehensweise zur Einführung und Umsetzung von Datenschutz in ihrem Unternehmen lernen.

Nutzen

Die Absolventen sind in der Lage, die Funktion des externen Datenschutzbeauftragten für ihre Kunden zu übernehmen. Sie kennen und beherrschen die Aufgaben des betrieblichen/externen Datenschutzbeauftragten nach dem Datenschutzrecht und erlangen fundierte Kenntnisse auf folgenden Gebieten:

Lerninhalte

- Einführung in den Datenschutz und aktuelle Ausprägungen
- Datenschutzrecht (Bundesdatenschutzgesetz, Arbeitnehmerdatenschutz, Telemediengesetz)
- Risikoanalyse möglicher Datenschutzgefährdungen
- Datenschutzkonzepte
- Aufgaben, Funktionen und Anforderungen des internen bzw. externen Datenschutzbeauftragten
- Verarbeitungsverzeichnis, Beschreibungen der Verarbeitungstätigkeiten
- Auftragsverarbeitung
- Technische und organisatorische Maßnahmen
- Sicherheitskonzepte, allgemeine Sicherheitsfragen, Gebäudesicherheit, IT-Sicherheit
- Aufbau und Inhalt der Datenschutzrichtlinien eines Unternehmens
- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Planung und Durchführung von Mitarbeiterschulungen
- Analyse, Strukturierung und Optimierung von Arbeitsprozesse unter besonderer Berücksichtigung des Datenschutzes
- Sichern der Betroffenenrechte
- Datenschutzaudits
- Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde
- Laufende Datenschutzarbeiten, aktuelle Herausforderungen
- Grundkenntnisse im Projektmanagement, Zielführende Kommunikation für Datenschutzbeauftragte, gängige Unterlagen zur Unterstützung des Datenschutzbeauftragten

Praxisprojekt

Parallel zum Lehrgang wird ein Praxisprojekt erstellt, das die Umsetzung der wesentlichen Inhalte des Lehrgangs widerspiegelt und am Ende des Lehrgangs präsentiert wird.

Zertifikat

Externer Datenschutzbeauftragter (EUWIS), Zertifikat der EUWIS GmbH.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in der IT-Sicherheit. Für das Verständnis der Seminarinhalte ist der sichere Umgang mit den üblichen Office-Programmen hilfreich. Für die Projektarbeit sollte ein eigener Laptop mitgebracht werden.

Termine, Ort und Zeiten

Mo. 18.03. – Fr. 22.03.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Mo. 23.09. – Fr. 27.09.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Projektarbeit täglich ca. 17:00 – 18:00 Uhr (Eigenverantwortung der Teilnehmer). Präsentation des Praxisprojektes am letzten Tag unmittelbar im Anschluss ab ca. 17:00 Uhr.

Weitere Termine auf Anfrage.

Dauer

5 Tage

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

1.790,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referenten

Alle unsere Dozenten haben langjährige Erfahrung im Datenschutz.

Besonderheiten

Langjährige Praxiserfahrung, die unmittelbar in die Seminare einfließt. Wir arbeiten mit allgemein verfügbaren Unterlagen und machen die Lehrgangsteilnehmer darüber hinaus mit vielfach praxiserprobten Werkzeugen, Checklisten und Formularen vertraut. Die eigene Erarbeitung des Praxisprojekts sichert den Transfer optimal ab.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Fachliche Weiterbildung für Datenschutzbeauftragte

Auftragsverarbeitung (AV) in der Datenschutz-Praxis

Situation

Praktisch jedes Unternehmen ist Auftraggeber im Sinne der Auftragsverarbeitung, denn in jedem Unternehmen werden Soft- oder Hardware von Externen gewartet und es kann dabei ein Zugriff auf personenbezogene Daten nicht ausgeschlossen werden. Nur ein Bruchteil der AV-Verträge in der Praxis enthalten die Vorgaben des (Art. 28 und 29 DSGVO). Somit können hier auch Bußgelder drohen.

Viele Datenschutzbeauftragte sind fachlich und inhaltlich unsicher, wie die neuen Vorgaben umgesetzt werden können, dass sie einerseits revisionssicher sind, andererseits aber der erforderliche Aufwand in einem überschaubaren Rahmen gehalten werden kann. Zwar sind mittlerweile etliche Vertragsmuster erhältlich, aber diese sind oft überdimensioniert oder entsprechen nicht der im Unternehmen vorzufindenden Situation.

Lernziel

Die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer wissen, in welchen Fällen Auftragsverarbeitung und wann Funktionsübertragung vorliegt. Sie wissen, wie die im Gesetz geforderte „sorgfältige Auswahl“ der Auftragnehmer erfolgen kann und wie sie dokumentiert wird. Sie verfügen über Vorlagen, mit denen der AV-Vertrag passgenau auf die jeweils vorliegende Situation zugeschnitten wird. Die Vorab-Überprüfung nehmen sie so vor, dass sie einerseits revisionssicher ist und sich andererseits im vernünftigen ökonomischen Rahmen bewegt. Gleiches gilt für die „Sodann-regelmäßig“-Überprüfungen. Sie wissen, wie man im eigenen Unternehmen Vorkehrungen treffen kann, dass sie frühzeitig in neue Vorhaben, die zu AV oder Funktionsübertragung führen können, verlässlich eingebunden werden. Über die möglichen rechtlichen und wirtschaftlichen Folgen einer fehlerhaften Auftragsverarbeitung können sie die Verantwortlichen verlässlich und überzeugend informieren.

Zielgruppe

Betriebliche und Externe Datenschutzbeauftragte, Rechtsberater von Unternehmen im Bereich der Vertragsverwaltung und -gestaltung, Verantwortliche für den Einkauf, Datenschutzkoordinatoren

Lerninhalte:

- Definition Auftragsverarbeitung (AV)
- So nimmt man eine sorgfältige Auswahl der potenziellen Auftragnehmer vor
- Mindestinhalte und mögliche weitere Inhalte des AV-Vertrags, mögliche Anlagen AV zu bestehenden Verträgen
- Möglichkeiten der „Vorab-Überprüfung“ vor dem ersten Auftrag und Wahl der passenden Methode
- Durchführung der „Vorab-Überprüfung“ vor dem ersten Auftrag, revisionssichere Dokumentation
- Organisationsanleitung: So wird der DSB frühzeitig in Planungen von AV eingebunden
- Mögliche Folgen bei fehlerhafter AV
- Garantien des Auftragsverarbeiters für die getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen

Zertifikat

Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme, Auflistung der Seminarinhalte

Voraussetzungen

Grundkenntnisse im Datenschutz

Termine, Ort und Zeiten

Mo. 25.03.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Lehrgangdauer

1 Tag

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

495,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangsunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referenten

Alle unsere Referenten haben langjährige Erfahrung als externe Datenschutzbeauftragte.

Besonderheiten

Im Seminar werden sowohl die Auftragsverarbeitung als Auftraggeber wie auch als Auftragnehmer behandelt. Das Seminar wird von Praktikern für Praktiker durchgeführt. Alle zum Einsatz kommenden Vorlagen sind dutzendfach erprobt.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

“Big brother is watching you“ – vielen Dank für Ihre Daten

Situation

Beinahe täglich sind in den Medien Berichte darüber zu lesen, dass Internet-Gangster schon wieder ein paar Millionen E-Mailkonten samt Passwörtern gecrackt haben. Das Ziel der Täter sind oft Kreditkartendaten. Immer interessanter werden jedoch auch Unternehmen als Ziel von Industriespionage. Markführer sind besonders von Interesse. Oft scheinen Systeme sicher zu sein und so bleiben oft kriminelle Machenschaften lange Zeit unbemerkt.

Wichtiges Firmen-Knowhow geht verloren und die Folgeschäden dadurch sind extrem hoch. Von den angerichteten Schäden erholen sich manche Unternehmen nie mehr.

Ziel der Angreifer ist es in diesen Fällen oft, die IT auszuspionieren oder gar lahmzulegen und möglichst große Schäden hervorzurufen, um das Unternehmen im täglichen Wettbewerb zu schwächen.

Manche Täter schrecken auch vor persönlichen Angriffen auf Führungskräfte nicht zurück. Diese werden auf allen erreichbaren Ebenen ausspioniert. Ziel ist es, diese Führungspersönlichkeiten so zu schwächen, dass sie für das Unternehmen nicht mehr tragbar erscheinen und zurücktreten oder abberufen werden. Die wahren Gründe, den kriminellen Angriff, erfährt die Öffentlichkeit in den seltensten Fällen.

Die meisten dieser Täter handeln im Auftrag. Das Risiko der Entdeckung ist oft äußerst gering. Die Hintermänner werden so gut wie nie erwischt.

Sie denken, das alles kann Ihnen nicht passieren? Sind Sie da wirklich sicher?

Wie gehen die Täter bei den geschilderten Szenarien vor? Wie bereiten sie ihre Angriffe auf Personen oder Anlagen vor? Wie tarnen sie sich, wie schlagen sie zu, wie versuchen sie Spuren zu verwischen? Schließlich gilt auch hier der Satz: Wer die Gefahr kennt, kann sich dagegen wappnen.

Lernziel

Nach diesem Tagesseminar wissen Sie durch unsere Experten wie sich die Cyber-Gangster an ihre Opfer heranspiren, auf welchen Wegen sie nach Informationen über ihre Opfer suchen, wie leicht ihnen oft der Zugriff gemacht wird, wie sie sich tarnen und wie man sich gegen derartige Angriffe wappnen kann.

Zertifikat

Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme, Auflistung der Seminarinhalte

Voraussetzungen

Grundkenntnisse im Datenschutz

Termine, Ort und Zeiten

Mo. 20.05.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Lehrgangsdauer

1 Tag

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

495,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangsunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.



Referenten

Alle unsere Referenten haben langjährige Erfahrung als externe Datenschutzbeauftragte.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Datenschutz Update 2020

Situation

Jedes Jahr aufs Neue gibt es Änderungen im Datenschutz. Damit Sie einen Überblick für das kommende Jahr erhalten bieten wir Ihnen dieses Tagesseminar an.

Lerninhalte

- Was gibt es Neues im Datenschutzrecht
- Was ist 2020 alles und im Datenschutz zu beachten
- Weitere Inhalte werden im September 2019 bekannt gegeben

Zertifikat

Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme, Auflistung der Seminarinhalte

Voraussetzungen

Grundkenntnisse im Datenschutz

Termine, Ort und Zeiten

Fr. 08.11.2019, Karlsruhe, 09:00 – 17:00 Uhr

Lehrgangdauer

1 Tag

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

495,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referent

Eberhard Häcker, ext. Datenschutzbeauftragter (IHK), langjährige Praxiserfahrung, Autor beim WEKA Verlag zum Datenschutz, Initiator „Team Datenschutz“.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Datensicherungskonzept, Archivierungskonzept, Löschkonzept

Situation

Immer mehr Daten müssen für unterschiedliche Zeiträume archiviert werden. Dazu müssen die Daten gesichert sein, um gemäß der Verfügbarkeitskontrolle auch kurzfristig zur Verfügung stehen. Bei der Datensicherung sind die Medien so aufzubewahren, dass sie kurzfristig zur Verfügung stehen und bei Bedarf einen raschen Zugriff ermöglichen. Immer mehr Firmen sichern ihre Daten in der Cloud. In vielen Unternehmen werden Daten nicht gelöscht. Dass hierbei der Datenschutz verletzt wird, ist vielen Anwendern nicht bewusst. Selbst wenn gelöscht wird, sind häufig doch noch Daten auf Sicherungen vorhanden.

Lernziel

Die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer wissen, wie die Datensicherung, Datenarchivierung bis hin zur Löschung datenschutzkonform erfolgen kann.

Zielgruppe

Datenschutzbeauftragte, Datenschutzkoordinatoren, IT-Leiter, Geschäftsführer

Lerninhalte

Datensicherungskonzept

- Um welche Daten handelt es sich
- Wann ist eine Datensicherung erforderlich
- Begriffsdefinitionen wie z.B. Voll-Back-Up, inkrementelle und differenzielle Sicherung
- Wie erfolgt die Datensicherung, auf welchen Medien etc.
- Verschlüsselung von Datensicherungsmedien
- Haltbarkeit und Aufbewahrung der Datensicherungsmedien
- Datensicherung extern – Cloud etc.
- Prüfung, Restore
- Dokumentation, Arbeitsanweisung und Richtlinien
- Interne Audits

Archivierungskonzept

- Datenarchivierung in elektronischer Form und in Papierform
- Was ist zu archivieren
- Wie ist die Zutrittskontrolle geregelt – gleiche Zugriffsberechtigung wie im Aktivbetrieb
- Verwaltung der archivierten Dokumente
- Sicherung der Rückgabe
- Betroffenenrechte im Archiv (Sperrung und Löschung)
- Bei Langzeitarchivierung geeignete Datenträger verwenden, die auch das Lesen nach langer Zeit noch gewährleisten
- Dokumentation, Arbeitsanweisung / Richtlinien

Löschkonzept

- Vernichtung alter Datenträger
- Aufbewahrungsfristen definieren
- Durchführung der Löschung gewährleisten auch auf Datensicherungsmedien
- Löschung durch Externe (AV)
- Aktenentsorgung, Daten Schredder, Datentonnen
- Dokumentation, Arbeitsanweisung / Richtlinien

Zertifikat

Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme mit Auflistung der Seminarinhalte.

Termine, Ort und Zeiten

Mo. 01.07.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Dauer

1 Tag

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

495,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangsunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referenten

Alle unsere Referenten haben langjährige Erfahrung als externe Datenschutzbeauftragte.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Medizinischer Datenschutz

Kurzbeschreibung

In vielen Kliniken und anderen Gesundheitsunternehmen sind betriebliche oder externe Datenschutzbeauftragte bestellt. Diese können zwar einen Fachkundenachweis als Datenschutzbeauftragte vorweisen, sind aber in vielen Spezialfragen zu Gesundheitsdaten unsicher. Aufgrund eigener Erfahrungen und Anfragen von qualifizierten Datenschutzbeauftragten schließen wir diese Lücke mit einer eintägigen fachlichen Spezialisierung für Datenschutzbeauftragte.

Zielgruppe

Datenschutzbeauftragte, Koordinatoren für den Datenschutz, Alle Interessenten, die mit dem Thema Datenschutz vertraut sind und sich durch eine aktuelle und stark nachgefragte Kompetenz eine bessere Ausgangssituation für ihren nächsten Karriereschritt im Umfeld von Kliniken/Gesundheitsunternehmen verschaffen wollen.

Lerninhalte

- Datenschutz in medizinischen Einrichtungen
- Aufgaben und Funktion des medizinischen Datenschutzbeauftragten
- Aufbau und Inhalt der Datenschutzrichtlinien einer Klinik/eines Gesundheitsunternehmens
- Allgemeine Sicherheitsfragen, Gebäudesicherheit
- Erstellen der besonderen medizinischen Datenschutzrichtlinien
- Grundlagen der Mitarbeiterschulung
- Analyse, -strukturierung und -optimierung von Prozessabläufen in Kliniken und anderen Gesundheitsunternehmen unter Datenschutzaspekten
- Voraussetzungen für ein Löschkonzept und Sicherstellung der fristgerechten Datenlöschung
- Beschreibungen der Verarbeitungstätigkeiten und Verarbeitungsverzeichnis
- Auftragsverarbeitung (AV) im medizinischen Bereich

Zertifikat

Die Teilnehmer erhalten ein Lehrgangszertifikat mit Ausweis der Lehrgangsinhalte.

Voraussetzungen

Fachkundenachweis im Datenschutz oder eine vergleichbare Qualifikation. Vertiefte Grundkenntnisse in IT-Sicherheit erleichtern das Verständnis.

Termine, Ort und Zeiten

Mi. 28.08.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Dauer

1 Tag

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

495,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangsunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referenten

Alle unsere Referenten haben langjährige Erfahrung als externe Datenschutzbeauftragte.

Besonderheiten

Der Lehrgang richtet sich ausdrücklich an Praktiker. Wir vermitteln nur so viel Theorie, wie zum Verständnis der Praxisfälle erforderlich ist. Zum besseren Verständnis werden auch mehrere Beispiele aus dem medizinischen Alltag besprochen.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Beschreibung der Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 DSGVO

Kurzbeschreibung

Mit Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind viele neue Vorschriften auf den Verantwortlichen der Datenverarbeitung dazugekommen. Da ein fehlendes Verzeichnis mit einem Bußgeld von bis zu 20 Millionen Euro oder bis zu 4% des weltweit erzielten Jahresumsatzes geahndet werden kann, ist hier äußerste Vorsicht geboten. Jedes Unternehmen, das Daten erhebt, speichert oder verarbeitet, sollte also sorgfältig prüfen, ob die Erstellung eines Verzeichnisses notwendig ist oder ausnahmsweise eine Ausnahmeregelung greifen könnte. Dieses Seminar zeigt Ihnen ganz genau worauf Sie achten müssen, um auf der sicheren Seite zu sein.

Zielgruppe

Betriebliche oder externe Datenschutzbeauftragte, Datenschutzkoordinatoren.

Nutzen

Nach dem Seminar wissen die Teilnehmer, welcher Inhalt, Umfang und welche Kontrollschritte innerhalb der Beschreibung der Verarbeitungstätigkeit erforderlich sind, wie sie eine Übersicht erstellen und welche Informationen daraus wichtig sind.

Lerninhalte

- Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 DSGVO
- Inhalte und Kontrollschritte innerhalb der Beschreibung der Verarbeitungstätigkeiten
 - Verantwortlichkeit
 - Zweck definieren
 - Beschreibung der Datenkategorien
- Zweckprüfung
- Prüfung auf Vorliegen einer Auftragsverarbeitung
- Löschfristen
- Datenübermittlung in Drittstaaten
- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs)

Zertifikat

Die Teilnehmer erhalten ein Lehrgangszertifikat mit Ausweis der Lehrgangsinhalte.

Voraussetzungen

Vorkenntnisse im Datenschutz sind hilfreich aber nicht erforderlich.

Termine, Ort und Zeiten

Di. 27.08.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Dauer

1 Tag

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

495,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referenten

Alle unsere Referenten haben langjährige Erfahrung als externe Datenschutzbeauftragte.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Datenschutz-Folgenabschätzung – Was muss bzw. darf kontrolliert werden?

Situation

Eine der beiden Hauptpflichten des Datenschutzbeauftragten ist es, „die ordnungsgemäße Anwendung der Datenverarbeitungsprogramme, mit deren Hilfe personenbezogene Daten verarbeitet werden sollen“, zu überwachen.

Mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wurde 2018 der Artikel 35 DSGVO eingeführt – die Datenschutz-Folgenabschätzung.

Im Grunde ist die Datenschutz-Folgenabschätzung nichts anderes als die bereits bekannte Vorabkontrolle nach § 4d Abs. 5 BDSG. Nach Art. 35 DSGVO gilt: Hat eine Verarbeitung voraussichtlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge, muss der Verantwortliche eine Abschätzung der Folgen durchführen.

Lernziel

Kennen und Beherrschen der Anforderungen der Prüf- und Kontrollpflicht, durch den Datenschutzbeauftragten und Anwendung der Datenschutz-Folgenabschätzung in der Praxis.

Zielgruppe

Betriebliche sowie externe Datenschutzbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte, Geschäftsführung, Personalverantwortliche.

Dieses Seminar eignet sich auch, wenn Sie die Fachkunde schon länger erworben haben aber nicht wirklich tätig waren, da alle wichtigen Bereiche angesprochen werden.

Lerninhalte:

- Prüf- und Kontrollpflichten nach Art. 35 DSGVO
- Wann genau ist eine Datenschutz-Folgenabschätzung durchzuführen?
- Prüf- und Kontrollpflichten nach weiteren datenschutzrechtlichen Vorschriften wie SGB, TKG, TMG
- Was ist im Detail in der Praxis zu prüfen?
- Wo enden Pflicht und Recht auf Überprüfungen?
- Wie sind Überprüfungen vorzunehmen?
- Zusammenarbeit des Datenschutzbeauftragten mit den Aufsichtsbehörden
- Dokumentation vom Ablauf der internen Audits und der Prüfergebnisse
- Berichte der Überprüfung an die Geschäftsführung

Zertifikat

Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme, Auflistung der Seminarinhalte

Voraussetzung

Erfahrung im Datenschutz

Termine, Ort und Zeiten

Mo. 30.09.2019, Ensdorf (Saar), 09:00 – 17:00 Uhr

Lehrgangdauer

1 Tag

Teilnehmerzahl

Maximal 12

Investition

495,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt. Im Lehrgangspreis sind Getränke, Verpflegung, Lehrgangsunterlagen sowie Zertifikatskosten enthalten.

Referenten

Alle unsere Referenten haben langjährige Erfahrung als externe Datenschutzbeauftragte.

Anmeldung

Marianne Winter, EUWIS GmbH, Tel.: 06831 5050168, Fax: 07264 960983, E-Mail: m.winter@euwis.de

Das sagen unsere Teilnehmer

„Ein Zertifikats-Lehrgang, der die gesetzten Erwartungen mehr als erfüllt. Die Quantität und Zusammensetzung ist für die Thematik optimal – absolut empfehlenswerte Lehrgangsveranstaltung.“

„Ich habe mich sehr wohl, angenommen und gefördert gefühlt, fand die Veranstaltung lebhaft, die Referenten sympathisch. Anstrengend, aber ich fühle mich vorbereitet.“

„Sehr gut strukturierter Aufbau des Lehrgangs. Zu Recht als Zertifikats-Lehrgang bezeichnet. Besonders hervorzuheben ist der Grundgedanke, diese Schulung an der Prozesstechnologie zu orientieren.“

„Dieser Kurs hat mir genau das vermittelt, was ich erwartet habe. Er hat mich für meine Tätigkeit als Datenschutzbeauftragter und im Team motiviert. Die Dozenten vermittelten sehr gutes Praxiswissen. Danke an alle Beteiligten.“

„Das Seminar war sehr gut organisiert, hat mir umfangreiches Wissen vermittelt und praxisnahe Umsetzung geliefert, die ich in meiner Arbeit sehr gut verwenden kann.“

„Sehr umfangreiche und gut strukturierte Veranstaltung, in jedem Fall von großem Nutzen. Jederzeit gerne wieder.“

„Das beste Seminar auf dem ich je war.“

„Ich habe sehr viel gelernt hinsichtlich Datenschutz und Aufgaben des Datenschutzkoordinators. Der Stoff war genau meinen Wünschen entsprechend.“

Inhouse-Seminare

Wir gestalten Ihr Seminar und bringen es in Ihr Unternehmen!

Ihre Vorteile:

- Qualifizierte Beratung und Umsetzung
- Individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Seminar
- Für Sie entfallen Reise- und Übernachtungskosten

Ja, ich interessiere mich für ein Inhouse-Seminar zu folgendem Thema:

Bitte kontaktieren Sie mich:

Titel / Vorname / Nachname

Firma

Position

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Anmeldeformular und Teilnahmebedingungen

Zentral-Fax: 07264 960 983

EUWIS GmbH – Bildungsgesellschaft für strategische Unternehmensführung

A n m e l d u n g

Mit Ihrer Anmeldung entscheiden Sie sich für die Teilnahme für:

(Namen der Weiterbildung / Qualifikation bitte hier eintragen)

(Termin der Weiterbildung)

Firma

1. Teilnehmer: Name, Vorname

2. Teilnehmer: Name, Vorname

3. Teilnehmer: Name, Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Bei gleichzeitiger Anmeldung von 3 Personen in einem Seminar zahlt der 1. Teilnehmer voll, der 2. Teilnehmer erhält 10% Rabatt, der 3. Teilnehmer erhält 25% Rabatt auf den Seminarpreis.

Teilnahmebedingungen:

Die Anmeldebestätigung erhalten Sie mit der Rechnung. Die EUWIS GmbH – Bildungsgesellschaft für strategische Unternehmensführung hat das Recht, aus Gründen höherer Gewalt (z.B. Krankheit des Referenten) oder zu geringer Teilnehmerzahl das Seminar/den Lehrgang ohne Fristeinhaltung abzusagen. Bereits bezahlte Gebühren werden dann erstattet. Der Rücktritt von dieser Seminaranmeldung ist bis drei Wochen vor Seminartermin in schriftlicher Form an oben genannte Adresse möglich. Mit meiner Unterschrift erkenne ich die vorgenannten Teilnahmebedingungen an.

Ort / Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Anmeldung und Rechnung

Die Anmeldung zur Teilnahme an den Seminaren/Lehrgängen ist schriftlich, auch per Fax, an die EUWIS GmbH vorzunehmen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an.

Leistungsumfang

In den Lehrgangsgebühren sind die Lehrgangsunterlagen, Verpflegung, Tagungsgetränke sowie Teilnahmebestätigung bzw. Zertifikat enthalten.

Unterkunft, An- und Abreise

Für die Kosten der An- und Abreise sowie der Unterkunft haben die Teilnehmer selbst zu sorgen. Sollten Sie hierbei Unterstützung benötigen, helfen wir Ihnen gerne weiter.

Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmer hat das Entgelt für die Veranstaltung zu den in der Rechnung genannten Terminen zu zahlen. Das Zertifikat wird erst nach vollständiger Bezahlung erteilt.

Anmeldestornierung

Anmeldestornierungen sind schriftlich oder per Fax vorzunehmen. Bei Stornierungen, die drei Wochen vor Lehrgangsbeginn eingehen, entfallen die Stornogebühren und bereits getätigte Zahlungen werden zurückerstattet. Bei späteren Stornierungen werden Stornogebühren in Höhe von 50% der Lehrgangsgebühren erhoben. Lehrgangsteilnehmer, die am Tage der Veranstaltung absagen, nicht erscheinen oder nur zeitweise an den Lehrgängen teilnehmen, sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet. Falls ein Ersatzteilnehmer gestellt wird, der an dem vorgesehenen Lehrgang teilnimmt, werden keine Stornogebühren berechnet.

Rücktrittsvorbehalt

Wir behalten uns das Recht vor, bei Krankheit der Referenten oder zu geringer Teilnehmerzahl das Seminar/den Lehrgang ohne Fristeinhaltung abzusagen. Bereits gezahlte Gebühren werden selbstverständlich zurückerstattet. Weiterführende Ansprüche bestehen für die Teilnehmer nicht.

Wechsel der Dozenten und des Unterrichtsortes

Ein Wechsel der Dozenten oder des Unterrichtsortes berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt noch zur Minderung des Entgelts.

Haftung

Die EUWIS GmbH haftet nicht für Schäden der Teilnehmer jeglicher Art, außer wenn diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten von Angestellten der EUWIS GmbH beruhen.

Datenspeicherung

Der Teilnehmer erklärt sich mit seiner Anmeldung einverstanden, dass personenbezogene Daten zum Zwecke der Lehrgangsabwicklung sowie für spätere Informationen zu Seminaren der EUWIS GmbH an den Teilnehmer verwendet werden.